Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **41 (1954)**

Heft 5: **Sanatorien - Hotels**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Möglichkeiten elektrischer Heizung und Wärmespeicherung im Privathaus

Von Robert Mantel, dipl. Ing. SIA

Seit sich der Hausbewohner mit dem Heizproblem beschäftigen muß, geht sein Wünschen nach einer Wärmequelle, die wenig Platz einnimmt, keine große Wartung braucht, mit dem billigsten Heizmaterial betrieben werden kann und nichts verschmutzt. Diesem Ideal sind wir wieder einen Schritt nähergekommen. Ein Schweizer Ingenieur entdeckte ein Material, dank dem das zur Zeit in vielen Kantonen und Landesteilen billigste Heizmittel, der Nachtstrom, so gespeichert werden kann, daß die durch ihn erzeugte Wärme während eines ganzen Tages ausstrahlt.

Die Wärmespeicherfähigkeit des neugefundenen Materials ist doppelt bis siebenmal größer als jene der bis jetzt bekannten und verwendeten Speichermaterialien. Das neue Material ist pro kW Anschluß auch weniger schwer. Es hält Temperaturen bis 1500 ° Celsius aus und seine Wärmeleitfähigkeit ist bei 20 ° doppelt so groß als bei 500 °.

Was heißt das? Die mit diesem neuen Speicher-Material gefüllten Öfen heizen, auch wenn sie klein sind, nach einer 6- bis 9stündigen Aufheizzeit mit billigem Nachtstrom während den folgenden 14 Tag-Stunden gleichmäßig.

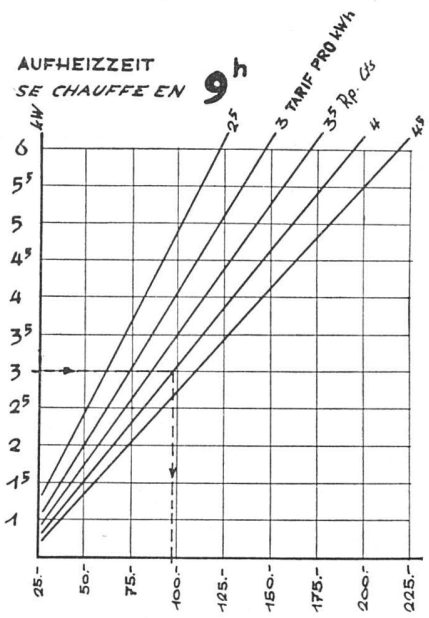
Für Räume bis zu 25 m² Fläche genügt ein Ofen, wie er in den Abbildungen 2, 3 und 4 gezeigt wird. In einem Falle freistehend, im andern eingebaut. Für größere Räume, und wo der Ofen als architektonische Bereicherung dienen soll, wird das neue wärmespeichernde Material in einen Kachelofen eingebaut.

Die Heizkosten stellen sich für die kleinen Öfen auf Fr. —.50 bis Fr. 1.— im Tag. Die mittleren Betriebskosten stellen sich für den 3-kW-Typ pro Heizperiode bei einem Nachtstrompreis von 4 Rappen kW/h auf etwa Fr. 100.—. (Bei der Betrachtung der Betriebskosten ist natürlich die Amortisation der Anschaffung zu rechnen; das ist aber bei jeder Heizungsart der Fall.)

Die Nachtstromheizung wird aber auch dort gute Dienste leisten, wo es sich darum handelt, einzelne, vielleicht abgelegenere Zimmer zu beheizen, für die der Anschluß an die Zentralheizungsanlage oder der Bau eines Kamins zu teuer kommen würde. Und schließlich ist es möglich, in den Übergangszeiten einzelne, besonders kühle oder stark bewohnte Räume unabhängig von jedem Heiz-System mit wenig Kosten ideal zu erwärmen.

Ideal sind Nachtstrom-Speicheröfen auch überall dort, wo man vom Bedienungspersonal unabhängig sein will, oder bei Hausabwesenheit Frostschäden vorgebeugt werden soll.

Wir weisen auf diese neue Möglichkeit der Raumheizung hin, weil sie einen wirklichen Fortschritt auf dem Gebiete der Raumheizung mit Hilfe gespeicherter Wärme bedeutet.



Der «Elman»-Ofen ist entweder für 9-stündige oder 6stündige Aufheizzeit erhältlich.

Freistehender Ofen als Übergang von einer Zimmerhälfte zur andern placiert.

«Elman»-Öfen sind hübsch, platzsparend und versetzbar.

Unter der Fensterbrüstung eingebauter Ofen. Je nach Zimmerlage und Größe genügen 1—2 solcher Wärmequellen.

Der Elektro-Speicherofen kann auch als schmucker Kachelofen für kleinere und größere Räume eingebaut werden.

MANTEL

Gebrüder Mantel, Elgg

Heizungstechnische Beratung · Ofenkacheln · Baukeramik
«Elman»-Nachtstrom-Speicheröfen

JOHNSON

SUPER 16

Mühelos pflegen Sie Ihre Böden mit den Hochleistungs-Blochern JOHNSON Super 12 für mittlere Betriebe und Super 16 für stärkste Beanspruchung. Die JOHNSON Blocher lassen sich spielend leicht unter Möbelstücke führen, arbeiten bis ganz an Wände heran und sind äusserst robust gebaut. So recht für den täglichen Gebrauch. Sie blochen, fegen, schleifen und polieren und nehmen Ihnen alle Plagen der Bodenpflege ab.

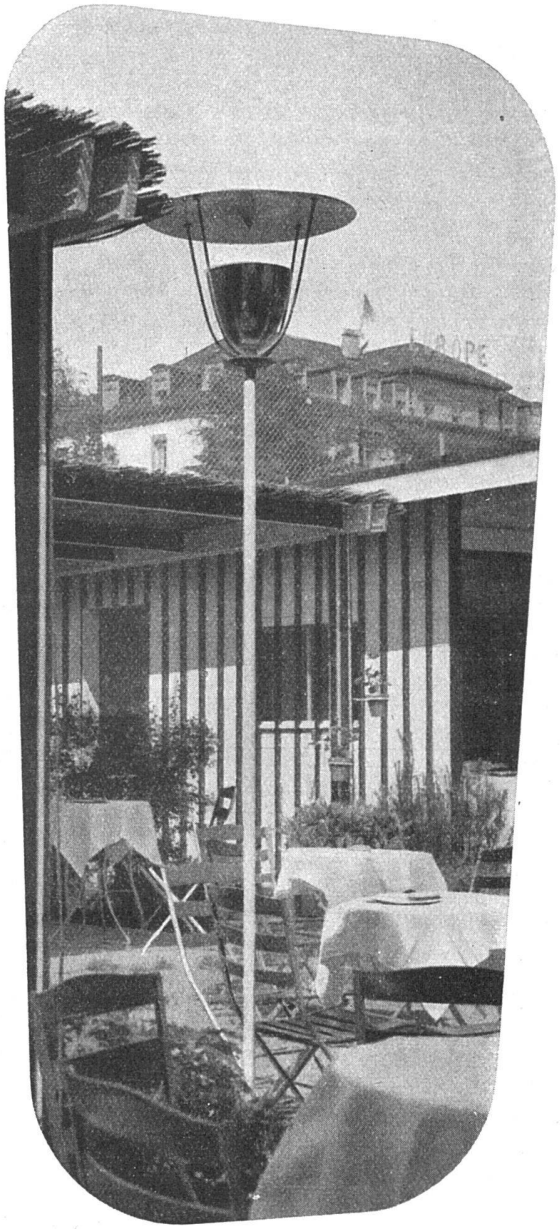
Lassen Sie sich durch die freundlichen Fachleute des JOHNSON Service unverbindlich beraten.

SUPER 12

SMS/K

JOHNSON

Generalvertretung: E. GASSER, ZÜRICH 6/57
Rötelstrasse 108, Telephon 051/26 33 05



Schon in den ersten Frühlingstagen beschäftigen Sie sich mit Ihrem Garten. Denken Sie daran, daß Sie die schönen Sommerabende darin verbringen werden?

Ohne viel Mühe können Sie unsere zweckmäßigen Gartenleuchten nach Belieben versetzen. Wir führen einige sehr schöne, preiswerte Modelle am Lager.

Baumann, Koelliker

A.G. FÜR ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE ZÜRICH
SIHLSTRASSE 37 TELEFON (051) 23 37 33